



**STADT VISSELHÖVEDE  
DER BÜRGERMEISTER**

**Sitzungsvorlage**

Lfd. Nr.: **255-2020**

Sachbearbeiter/in:  
Raphaela Christof  
Az.: 101.940

Datum: 30.11.2020

Ausschuss / Gremium	Beratung	Datum	Abstimmung:	Z
Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung	öffentlich	10.12.2020		

**Tagesordnungspunkt: Haushaltsplanung 2021 und Investitionsprogramm 2020 - 2024 für die Bereiche LEADER, Stadtmarketing, Tourismus, Wirtschaftsförderung und ÖPNV**

**Beschlussvorschlag: Die Ansätze des Haushaltsplanentwurfes 2021 und die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, einschließlich Investitionsprogramm, werden beschlossen.**

**Sachverhalt:**

Auf folgende Haushaltsansätze, bzw. Änderungen, wird besonders hingewiesen:

**000400 LEADER**

Die Haushaltsansätze sind im Teilplan 0, auf den Seiten 56 – 58, nachzulesen.

Zur Modernisierung des Schützenhauses in Ottingen ist für die Kofinanzierung ein Betrag von 2.400 Euro eingeplant.

**010201 Stadtmarketing, 010202 Tourismus, 010203 Wirtschaftsförderung**

Die Haushaltsansätze sind im Teilplan 1, auf den Seiten 65 – 73, nachzulesen.

Für allgemeine Stadtmarketingmaßnahmen (Vissel-Freitage, Sommerfest, etc.) ist ein Betrag von 6.000 Euro bereitgestellt.

Der städtische Kostenanteil für den Breitbandausbau ist mit 2.600.000 Euro geplant. Davon entfallen 600.000 Euro auf die Erschließung von weißen Flecken und 2.000.000 Euro auf den städtischen Anteil der Gigabitstrategie. Der Anteil für die Gigabitstrategie verteilt sich folgendermaßen: 2021 = 500.000 Euro, 2022 bis 2024 jeweils = 700.000 Euro.

Der investive Finanzhaushalt 2021, für die Leistung „Wirtschaftsförderung - Gewerbegebietsentwicklung Lehnshede“, ist im Investitionsplan auf der Seite 24 des Haushaltsentwurfes ausgewiesen. Für den Rückbau der Sportplatzfläche ist ein Budget von 208.000 Euro eingeplant.

**030407 ÖPNV**

Die Haushaltsansätze sind im Teilplan 3, auf den Seiten 239 – 242, nachzulesen.

Im Haushalt 2021 ist für den VBN, ZVBN sowie den HVV eine Summe in Höhe von insgesamt 34.000 Euro eingeplant.

Zusätzlich ist ein Betrag von 5.000 Euro, als einmaliger Zuschuss für die Ladesäule des „E-Carsharing Modell - Visselhövede“ der Stadtwerke ROW, bereitgestellt.

Des Weiteren ist für die Kostenbeteiligung an der Schnellbuslinie *ViWa/Di* eine Summe in Höhe von 18.000 Euro vorgesehen.

Auf Seite 27 weist der Investitionsplan den Ausbau der barrierefreien Bushaltestellen aus. Dort enthalten sind ebenfalls die bereits beantragten Förderungen bei der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) und dem Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN) sowie Planungs- und Baukosten der geplanten barrierefreien Bushaltestellen in Buchholz – Zum Alten Burggraben, Schwitschen – Denkmal, Schwitschen – Dohrmanns Horst, Visselhövede – Grenzstraße, Visselhövede – Marktplatz und Rosebruch.

Bestandteil des Investitionsplans, auf der Seite 27, ist ebenfalls der geplante Bau einer Park+Ride- inkl. einer Bike+Ride-Anlage am Bahnhof Visselhövede. Erste Planungskosten fallen bereits in 2021 an. Hier ist der Antrag auf eine Förderung durch die LNVG in Arbeit. Die Maßnahmen sind ebenfalls im Teilhaushalt 03, auf den Seiten 240 – 242, nachzulesen.

### **Im Auftrag**

Gerd Köhnken  
Bereichsleiter

Zur Beratung freigegeben

Ralf Goebel  
Bürgermeister